



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderats am 25.10.2024

Vor Einstig in die Tagesordnung informierte Herr Tantzky von den Albstadt Werken über die Verunreinigung des Trinkwassers und die Maßnahmen die ergriffen wurden. Das Team der Albstadtwerke ist mit 6 Mann vor Ort, fährt die Chlorung des Netztes hoch und spült an mehreren Stellen das Leitungnetz. Die Einwohnerschaft wurde mit Flugblättern über das Abkochgebot informiert. Außerdem wurde die Presse gebeten, entsprechende Artikel einzustellen. Bürgermeister Geiger bedankte sich bei Herrn Tantzky und seinem gesamten Team für die schnelle und professionelle Hilfe.

Aus dem Gremium kam der Hinweis, dass die Bevölkerung auch per Warnapp informiert werden könnte. Herr Tantzky nimmt diesen Hinweis gerne mit.

Bürgerfragen

Aus der Bürgerschaft kam die Frage, ob die Gemeinde plant den Hebesatz der Gewerbesteuer zu erhöhen. Aus Sicht des Bürgers werden Privathaushalte durch die Grundsteuerreform mehr belastet als Gewerbebetriebe. Dies würde seiner Meinung nach, eine Erhöhung rechtfertigen. Bürgermeister Geiger antwortete, dass von Seiten der Verwaltung keine Erhöhung vorgesehen ist, dies aber im Ermessen des Gremiums liege. Pauschal kann aber nicht gesagt werden, dass Gewerbebetriebe in Zukunft weniger Grundsteuer bezahlen müssen. Es kommt immer darauf an, wie hoch der Bodenrichtwert des jeweiligen Grundstückes ist.

Unter dem Tagesordnungspunkt Bauangelegenheiten informierte BM-Geiger zu folgenden Punkten:

- **Sanierung Außentreppe an der Pfarrscheuer:** Die Fa. Bentele hat mit den Arbeiten begonnen. Nach Ansicht der Verwaltung wäre es sinnvoll das vorhandene Kopfsteinpflaster wieder zu verwenden, es aber auszufügen. Nach kurzer Diskussion wurde dieser Vorgehensweise mehrheitlich zugestimmt.
- **Allmend-Zentrum:** Im Vereinslageraum herrscht immer eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit. Die Verwaltung sucht hier zusammen mit Fachfirmen nach einer praktischen und nachhaltigen Lösung.
- **Beschädigung Waldwege:** Im Zuge der Holzernte wurden zwei Wege im Bereich Betten erheblich beschädigt. Im Laufe der nächsten Woche werden die Sanierungsar-

beiten anlaufen. Aus dem Gremium wurden die bisherigen Sanierungen kritisch hinterfragt. In der nächsten Sitzung wird das Forstamt anwesend sein und Stellung beziehen.

- **Container auf dem Parkplatz bei der Plettenberghalle:** Im Zuge einer Spendenaktion erlaubte die Verwaltung das Aufstellen eines Containers. Aus dem Gremium kam die Frage auf wie man zukünftig mit dem Thema umgehen wolle. BM- Geiger war über die kurzfristigkeit und den gesamten Ablauf der Aktion nicht glücklich. Man stehe im Kontakt mit den Personen. Zukünftig wird eine solche Aktion nur genehmigt, wenn sie zum einen rechtzeitig angekündigt und außerdem vom Gemeinderat genehmigt wird.
- **Bauhof:** Das Tema widmet sich nun vermehrt dem Rücksnitte on Sträuchern und Hecken.

Einführung einer Hebesteuersatzung

Bürgermeister Geiger stellt den komplexen Sachverhalt anhand einer ausführlichen Sitzungsvorlage vor. Mit der Gesetzesbegründung des LGrStG wird an die Gemeinden appelliert, die Reform „aufkommensneutral“ zu gestalten. Aufkommensneutralität bedeutet, dass das Grundsteueraufkommen der Gemeinde insgesamt neutral bleiben soll. Die Einnahmentwicklung der Gemeinden soll folglich möglichst den bisherigen Einnahmen der Vorjahre entsprechen. Dies wurde vom GVV berechnet. Daraus ergeben sich für Ratshausen folgende Hebesätze.

Grundsteuer A: 540 v.H.

Grundsteuer B: 355 v.H.

Nach ausführlicher Diskussion wurden die errechneten Hebesätze mehrheitlich beschlossen.

Der Hebesatz der Gewerbesteuer wird bei 340 v.H. belassen. Dieser Beschluss erfolgte einstimmig.

Änderung der Abwassersatzung

Bislang wurden für die Benutzungsgebühren im Wasser- und Abwasserbereich drei Vorauszahlungen zum 15.05., 15.08. und 15.11. eines Jahres erhoben, die je ein Viertel des Vorjahresverbrauchs zugrunde legten. Aufgrund einer Systemumstellung wird verbandsintern (d. h. für alle Verbandsgemeinden gleich) auf drei Vorauszahlungen zum 15.05., 15.08. und 15.11. eines Jahres umgestellt, die je ein Drittel des Vorjahresverbrauchs abrechnen.

Der Gemeinderat stimmte den Änderungen in der Abwasserbeseitigungssatzung einstimmig zu.



Änderung der Wasserversorgungssatzung

Bislang wurden für die Benutzungsgebühren im Wasser- und Abwasserbereich drei Vorauszahlungen zum 15.05., 15.08. und 15.11. eines Jahres erhoben, die je ein Viertel des Vorjahresverbrauchs zugrunde legten. Aufgrund einer Systemumstellung wird verbandsintern (d. h. für alle Verbandsgemeinden gleich) auf drei Vorauszahlungen zum 15.05., 15.08. und 15.11. eines Jahres umgestellt, die je ein Drittel des Vorjahresverbrauchs abrechnen.

Der Gemeinderat stimmte den Änderungen in der Wasserversorgungssatzung einstimmig zu.

Änderung der WFG-Satzung

Die Satzung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH (WFG) / Zollernalb-Touristinfo aus 1995 muss an die gemeindewirtschaftsrechtlichen Bestimmungen angepasst werden.

Der Gemeinderat stimmte den Änderungen in der WFG-Satzung einstimmig zu.

Mittelanmeldung für den Haushalt 2025

Bürgermeister Geiger stellte dem Gremium die geplanten Maßnahmen und die erforderliche Bereitstellung der entsprechenden Mittel vor. Aus dem Gremium wurden weitere Punkte aufgezeigt, welche in die Haushaltsplanberatungen einfließen sollen.

Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt informierte BM-Geiger wie folgt:

- **Zweckverband Hochwasserschutz Schlichem:** am 02.10.24 fand der Erörterungstermin mit den Trägern der öffentlichen Belange statt. Die Reaktionen der verschiedenen Behördenvertreter kann durchweg als positiv gewertet werden. Die Unterlagen für die Genehmigungsplanung der beiden Bauwerke sind in der Fertigstellung und sollen Anfang 2025 eingereicht werden.
- **November Sitzung des GR:** Aufgrund der Terminüberschneidung mit der Verbandsversammlung des GVV, wird die Sitzung um eine Woche auf den 21.11. vorverlegt.
- **Breitbandausbau:** Aus dem Gremium kam die Frage nach dem aktuellen Stand. BM-Geiger konnte hierzu leider nichts neues berichten. Die OEW befindet sich intern in Abstimmung, wie und wann es mit dem Ausbau weitergeht.

Übungsanmeldung der Bundeswehr

In der Zeit vom **19.11. bis 25.11.2024** findet eine **Truppenübung** mit bis zu 250 Soldaten, Kettenfahrzeugen sowie Kfz im freien Gelände statt. Es ist nicht bekannt, welche Städte und Gemeinden genau betroffen sind, weshalb versorglich ein Großteil des Landkreises informiert wird.

Wir bitten um Beachtung.

SONSTIGES

Feuerwehr/Notarzt	112
Förster Maier	91001
Polizeiposten Schömburg	940030
Polizeidir. Balingen	07433 2640
Abfallberater:	07433 921381
Bauhof	0170 8511436
Telefonseelsorge	0800 1110111

ÖFFNUNGSZEITEN DES BÜRGERMEISTERAMTS

Rathaus, Tel. 07427 91188, Fax 07427 91187,

Kontakt@Ratshausen.de

Montag	08.00-12.00 Uhr
Dienstag	14.00-18.00 Uhr
Donnerstag	10.00-14.00 Uhr
Freitag	08.00-12.00 Uhr

UNSERE JUGENDARBEIT

Krabbelgruppe

Wo?	Obergeschoss der Pfarrscheuer.
Wer?	Kindern von 0-3 Jahren in Begleitung eines Elternteils.
Wann?	Dienstags 10:00 Uhr

Jugendraum

Wo?	Allmendzentrum
Wer?	Jugendliche von 12-18 Jahren
Wann?	Nach Absprache in WhatsApp Gruppe „Jugendtreff“
Kontakt:	Telefon: 01703720109 Julius Koch.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Ratshausen

Verantwortlich für den textlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Ratshausen ist das Bürgermeisteramt.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Fragen zur Zustellung: reklamation@duv-wagner.de, 07154 8222-30

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Katharina Härtel

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Montag, 13.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag



INFORMATION ANDERER ÄMTER

Information Landratsamt Zollernalbkreis

Sammlung von Grünabfällen

Am **Dienstag, 05.11.2024** werden in **Ratshausen** wieder Grünabfälle eingesammelt.

Bei der Sammlung wird nur sperriges, holziges Grüngut wie Baum- und Heckenschnitt, Reisig und Wurzelstöcke mitgenommen.

Bitte beachten:

- Äste und Wurzeln dürfen nicht mehr als 25 cm Durchmesser haben.
- Die Grünabfälle müssen mit Naturfaserschnüren gebündelt werden.
- Bündel und größere Einzelstücke dürfen nicht schwerer als ca. 15 kg und nicht länger als 1,5 m sein.
- Zu große oder zu schwere Bündel können nicht mitgenommen werden.
- Bündel, die mit Kunststoffschnüren, Draht, Textilbündel etc. zusammengebunden sind, können ebenfalls nicht mitgenommen werden.
- Kleinere Äste oder Zweige, die wegen ihrer Struktur nicht zu bündeln sind, können in Papiersäcken bereitgestellt werden. Bitte keine Kunststoffsäcke oder Kartonagen verwenden!
- Pro Sammlung und Grundstück können max. ca. 2 cbm bereitgelegt werden.
- Die Grünabfälle müssen am Sammeltag ab 6:00 Uhr morgens am Straßenrand bereit liegen.

Nicht mitgenommen werden:

- **Nicht-holzige Grünabfälle wie z. B. Bambus, Schilfgras, Stauden, Blumenschnitt usw.**
- **Rasenschnitt, Laub, Moos**
- **Heu, Stroh**
- **Gemüseabfälle, Biomüll**

Diese Gartenabfälle können über die Biotonne oder bei größeren Mengen im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen sowie bei verschiedenen privaten Firmen gegen eine Gebühr entsorgt werden. Rasenschnitt nimmt in kleineren Mengen (bis 1 cbm) von April bis November auch das Wertstoffzentrum in Schömberg.

Alle Termine und Informationen sind auch in der Abfall ZAK-App verfügbar.

Wir weisen daraufhin, dass das Verbrennen von Grünabfällen nicht zulässig ist und eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Fragen beantwortet die Abfallberatung des Landkreises unter den Rufnummern 07433 / 92-1371, -1381 und -1382.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Katholische Kirchengemeinde St. Afra

Sonntag, 01.11.24 – Allerheiligen

08:30 Uhr Hl. Messe in Zimmern

09:00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen, Dautmergen und Hausen

10:30 Uhr Hl. Messe in Weilen, Schömberg Schörzingen und Dotternhausen,

13:30 Uhr Andacht in Ratshausen

14:00 Uhr Andacht in Dormettingen auf dem Friedhof

Samstag, 02.11.24 – Allerseelen

09:00 Uhr Hl. Messe auf dem Palmbühl

Sonntag, 03.11.24 – 31. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen, Zimmern und Schörzingen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg, Weilen und Dormettingen

Dienstag, 05.11.24

18:00 Uhr Abendmesse in Weilen

19:00 Uhr Abendmesse in Schörzingen

Pfarramt: Egertstr. 8, 72365 Ratshausen

Telefon: 07427-7325

E-Mail: StAfra.Ratshausen@drs.de

Pfarramtssekretärin: Angelika Eppler

Sprechzeiten: Dienstag bis Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr

Im Trauerfall

wenden Sie sich bitte an Pfarrer Dannecker Tel. 0174 30 83 398 oder an das Pfarrbüro Tel. 7325

Freitag, 01.11.2024 – Allerheiligen

09.00 Uhr Heilige Messe

13.30 Uhr Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof

Sonntag, 03.11.2024 – 31. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Heilige Messe

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Mittwoch, 06.11.2024

18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 10.11.2024 – 32. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Wortgottesfeier (Gemeindereferent)

Martinuskollekte

„Offene Stube“ für jung und alt am Donnerstag 07. November ab 14 Uhr im Gemeindehaus Hausen a.T. (die Ratshausener senden herzlich einladend)

Wir wollen wieder recht herzlich zu einer „offenen Stube“ am 07. November ab 14 Uhr einladen. Alle, die Lust haben, bei einem gemeinsamen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen zusammen zu sein, sind herzlich willkommen. Gerne könnt Ihr Eure Handarbeiten mitbringen. Es werden auch gemeinsame Spiele im Angebot sein. Egal, ob Spielen, Basteln, Stricken oder nur Reden, wir freuen uns auf Euch!

Liebe Grüße Euer „Offene Stube“-Team

**Evangelische Kirchengemeinde
Erzingen-Schömburg**

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger,
Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen
Tel. Nr. 07433/4210 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de
Internet: www.kirche-erzingen-schoemberg.de
Pfarrbüro Verena Prappacher:
Montag 8:30 bis 12:30 Uhr und Mittwoch 8:30 bis 12:00 Uhr
und 13:30 Uhr bis 16:45 Uhr.

Sonntag, 3. November 2024 - Reformationsfest

10.00 Uhr *Erzingen*: **Gemeinsamer Gottesdienst** unserer
Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal
in der St.-Georgs-Kirche in Erzingen mit Pfarrer
Stefan Kröger

Montag, 4. November 2024

16.00 Uhr **Jungchar** im St.-Anna-Stift in Dotternhausen
20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Christine
Eha 07427 3955 oder Volker Koch

Dienstag, 5. November 2024

17.00 Uhr **Jungchar** im Jugendhaus Erzingen
19.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** im Kath. Pfarrhaus in
Schömburg- Anfrage bei Karin Eha, Tel. 07427
466321 oder Pia Seeburger, Tel. 07427 7223

Mittwoch, 6. November 2024

15.30 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in
Endingen
20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heidi
Rudek 07427 3241 oder Marianne Sauter 07427
2953
20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heike Ilch-
mann-Ruggaber 07427 8606 oder Martina Heinz-
ler 07427 6251

Donnerstag, 7. November 2024

17.00 Uhr **Jungchar** Dormettingen Pfarrsaal
19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus

**In den Herbstferien treffen sich die Gruppen und Kreise
nach Absprache!**

Zum Vormerken:**Israel**

Im Evangelischen Gemeindehaus in Endingen, Am Wettbach
21, findet am **Montag, 18. November 2024, um 19.30 Uhr**
ein Infoabend für alle Interessierten zur aktuellen Situation
in Israel und Nahost mit Walter Schechinger von Scheching-
er-Tours und Heinz Reusch, dem israelischen Reiseleiter, statt.
Herzliche Einladung!

Pampers, wilde Zwerge und eine erfüllte Ehe

**Donnerstag, 21. November 2024, 19.30 Uhr im Evangeli-
schen Gemeindehaus in Endingen**

Ein Abend für junge Eltern und für die, die es werden wollen
mit Paarcoach Miriam Braunmüller.

Wenn sich unser Leben grundlegend ändert und unsere Ehe zu
einer Familie geworden ist, ändert sich auch an der Beziehung
als Paar so einiges. Wie schaffen wir es, dass wir uns dabei als
Partner nicht verlieren und ein starkes Fundament für unsere
Kinder aufbauen können?

Anmeldung im Pfarramt Erzingen, Tel. 07433 4210, mail: pfar-
ramt.erzingen-schoemberg@elkw.de

Hinweise:**Vertretung**

Pfarrer Stefan Kröger ist krankheitsbedingt derzeit nicht im
Dienst. Die Vertretung übernimmt das Pfarramt in Endingen.
Pfarrer Dr. Martin Brändl. Tel. 07433 930210.

Erweiterung Gemeindezentrum

Das Gemeindezentrum kann derzeit aufgrund der Umbau- und
Erweiterungsarbeiten nicht genutzt werden. Die Gruppen und
Kreise treffen sich ggf. nach Absprache in anderen Räumen. Wie
lange diese Bauphase andauert, ist derzeit noch nicht abseh-
bar! Wir informieren Sie über Änderungen!

Gottesdienste im Livestream

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkir-
chengemeinde regelmäßig sonntags über einen Link, entwe-
der auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.
de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kir-
chengemeinde Endingen.

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“
(Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minu-
ten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

VEREINSNACHRICHTEN**Deutsches Rotes Kreuz Ratshausen****Der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. informiert:**

Das Rote Kreuz steht mit den diesjährigen Altkleidersammlun-
gen vor einem Dilemma. Waren die Altkleidersammlungen viele
Jahre aus dem DRK-Kalender nicht mehr wegzudenken, muss
das Rote Kreuz bald bängen, für die Abnahme und Lagerung
der gesammelten Altkleider Geld bezahlen zu müssen. Die Alt-
kleidercontainer bleiben wie bisher stehen. Die angekündigte
Herbstsammlung 2024 fällt kreisweit aus.

Viele Jahre sammelte das Rote Kreuz Altkleider. Gute Kleidung
konnte vormals in der Kleiderkammer, seit Bestehen des Klei-
derladens dorthin gebracht werden und stand vielen Bedürfti-
gen zu Verfügung. Nach vielen Bränden konnten beispielsweise
Menschen im Zollernalbkreis selbst am Sonntagmorgen sich
im Balingen Kleiderladen vorübergehend einkleiden.

Ein Großteil der gesammelten Altkleider ging zu Verwertungs-
gesellschaften, die mit den Altkleidern Wiederverwertungen
durchführten. Mit dem erzielten Erlös dieser Verwertungsge-
sellschaften konnte das Rote Kreuz seine satzungsgemäßen
Aufgaben bestreiten.

Der Altkleidermarkt stockt gewaltig. Die sonst aufnehmenden
Verwertungsgesellschaften hissen die weiße Fahne und blo-
cken seit wenigen Wochen ab. Was tun? Der Kleiderladen hat
genügend Ware, die eigenen DRK-Lager sind voll.

Im Vergleich zu den Verhältnissen vor rund zehn Jahren haben
sich auch andere Faktoren nachteilig verändert. Die erhöhten
Transportkosten, Lohnsteigerungen und der nicht weniger wer-
dende Bürokratieaufwand schwächen den Markt. Der Anteil am



Textilmüll nimmt stetig zu. Die Möglichkeit, neuwertige T-Shirts um weniger als 5 Euro zu kaufen, schmälert zudem die Attraktivität von gebrauchten Kleidungsstücken.

Die Verantwortlichen der Verwertungsgesellschaften sehen kein Licht am Tunnel. Im Gegenteil. Die Verwerter befürchten, dass neue Hallen angemietet werden müssen, was die Gewinne zusätzlich schmälert und auch dazu führen kann, dass ein Minusgeschäft entsteht. Aus diesem Grund kann das Rote Kreuz im Zollernalbkreis diesen Herbst keine zusätzlichen Altkleidersammlungen durchführen. Die Altkleidercontainer bleiben wie bisher stehen und werden regelmäßig geleert. Das Rote Kreuz arbeitet an einer Lösung für die kommenden Monate. Wir hoffen auf ihr Verständnis.

Helfertag in Geislingen

Am 19.10.2024 fand der diesjährige Fortbildungstag des DRK-Kreisverbands Zollern-Alb in Geislingen statt.

Bereits seit 2009 wird dieser Ausbildungstag von unterschiedlichen Bereitschaften durchgeführt. Er wird von der DRK-Kreisbildungsleiter organisiert..

Mitglieder aus der Sozialarbeit, des Jugendrotkreuzes sowie auch des Rettungsdienstes wirkten mit. Nach einem gemeinsamen Frühstück starteten die Fortbildungen. Das Jugendrotkreuz Geislingen bot an diesem Tag für Kinder ab drei Jahren eine Kinderbetreuung an. Zeitgleich fanden am Vormittag der Frühstückstreff der Ortsvereinsvorsitzenden sowie eine ganztägige Fortbildung für die Übungsleiterinnen im Bewegungsprogramm statt. Dieses Jahr nahmen 4 Mitglieder des DRK aus Ratshausen teil.

Vielen Dank für die Bereitschaft euch weiter zu bilden

Mit freundlichen Grüßen

DRK Bereitschaft Ratshausen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Ratshausen



Am Sonntag 10.11.2024 geht es hoch hinaus - Testturm Rottweil

Wir treffen uns um 13 Uhr am Dorfplatz und fahren mit Fahrgemeinschaften nach Rottweil zum Testturm.

Anschließend machen wir eine kleine Wanderung mit ca. 5 km, 90 hm und 1,5 Stunden.

Eintritt Testturm € 9,- Ermäßigt € 5,-

Wanderführer: Harald Weinmann

SONSTIGES



FRÜHSTÜCKS-TREFFEN FÜR FRAUEN in Deutschland e.V.

Am Samstag, 16. November 2024 um 8.45 Uhr, findet in der Waldschenke in Schömberg am Stausee das nächste Frauenfrühstück statt.

Herzliche Einladung hierzu.

Sigrig Girr erzählt über ein erfülltes Leben mit Gott. „Spannend – entspannt leben mit Gott“ lautet das Thema.

Sigrig Girr ist Jahrgang 1949, wuchs allein mit ihrer Mutter auf. Da diese eine gläubige Frau war, bediente sie sich auch religiöser Erziehungshilfen und drohte ihrer Tochter mit der Strafe Gottes bei Verfehlungen. Dieser Gedanke an gottgewollte Schicksalsschläge prägten sich der jungen Frau tiefer ein als ihr lieb war. Mit 21 Jahren heiratete sie und bekam drei Jahre später ihren Sohn. Kurz darauf erkrankte ihr Mann schwer. Von den 14 Jahren seiner Krankheit verbrachte er etwa die Hälfte im Krankenhaus. Zwei Jahre nach dem Tod ihres Mannes lernte sie ihren heutigen Ehemann kennen. Impulse für ihren Glauben erhielt sie vom Sulzer Dekanseehepaar Stoll. Sie lernte die Kraft des Betens kennen, aber auch, dass Geduld und Abwarten können zum Glauben gehören. Ihre Arbeit brachte sie mit vielen Menschen zusammen, von denen die meisten mit Gott wenig anfangen konnten. Mit ihrer temperamentvollen und direkten, aber überhaupt nicht missionarischen Art hat Sigrig Girr über die Jahre viele Menschen erreicht und bereichert.

Kostenbeitrag: 15 € (incl. Frühstück) Kartenvorverkauf ab Mittwoch, 30. Oktober 2024 Dautmergen Metzgerei Karle Dotternhausen Volksbank Erzingen Metzgerei Wengert Neukirch Bäckerei Milles Schömberg Bäckerei Besenfelder Wellendingen Volksbank

Kontakt: Telefon 07427/2953 (M. Sauter)

Haus der Natur

Naturschutzzentrum Obere Donau

Naturparkverein Obere Donau

Beuron. Filzkurs Schneemänner. Mittwoch, 6. November, 14 Uhr (Anmeldung bis 04.11.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden am Mittwoch, 6. November, von 14 bis ca. 17 Uhr Schneemänner gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 12,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 4. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Irndorf. Es wird Winter im Donautal und die stille Zeit beginnt. Freitag, 8. November, 14 Uhr

(Anmeldung bis 07.11.)

Die einfache Rundwanderung am Freitag, 8. November, 14 Uhr führt vom Aussichtspunkt Rauher Stein zum wohl bekanntesten Aussichtspunkt des Donautals, dem Eichfelsen. Zurück geht es auf bequemen Wegen nahezu eben über die Hochfläche. Vielleicht bringt der Tag bei Inversionswetterlage angenehm warme Temperaturen, vielleicht zeigt sich der November aber auch von seiner trüben, nebligen Seite. Dauer circa. 2 Stunden.



Treffpunkt: Wanderparkplatz Rauher Stein in Irndorf. Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- Euro; Anmeldung bis 7. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazobere-donau.de.

Irndorf. Gesundheitswandern im Naturpark. Sonntag, 10. November, 10 Uhr

Auf der Gesundheitswanderung am Sonntag, 10. November, um 10 Uhr lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Irndorf Wanderheim; Gebühr: 25,- Euro. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Telefon 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Die Polizei warnt vor Einbrechern und intensiviert Maßnahmen zur Bekämpfung der Wohnungseinbruchskriminalität

Landkreise Reutlingen/Esslingen/Tübingen/Zollernalbkreis
 Mit dem Beginn der Winterzeit am 27. Oktober werden die Nächte wieder länger. Damit beginnt auch die Hochkonjunktur der Einbrecher. Diese nutzen gerade nach der Zeitumstellung die frühe Dunkelheit in den Abendstunden aus, um auf Beutezug zu gehen

Nach dem pandemiebedingten Tiefstand der Fallzahlen des Wohnungseinbruchs im Bereich des Polizeipräsidiums Reutlingen im Jahr 2021 mit 323 Fällen, als sich Bewohner meist zuhause aufhielten, steigen seither die Fallzahlen wieder an. Während im Jahr 2022 371 Fälle des Wohnungseinbruchsdiebstahls registriert werden mussten, erhöhte sich die Zahl der Fälle im vergangenen Jahr um 36 auf 407 Wohnungseinbrüche. Auch wenn die Anzahl der Fälle noch weit unter den Fallzahlen der Vor-Corona Jahre liegt, ist doch jede mit einem Einbruch verbundene Verletzung des unmittelbaren, persönlichen Lebensbereichs der Opfer ein Fall zu viel. Daher stellt die Bekämpfung der Wohnungseinbruchskriminalität weiterhin einen der Schwerpunkte der polizeilichen Arbeit dar.

Wer einige Tipps beherzigt, macht es den Einbrechern nicht ganz so leicht:

- Schließen Sie auch bei kurzer Abwesenheit Ihre Haus- oder Wohnungstüre stets ab. Denken Sie auch daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verschließen Sie immer Balkon- und Terrassentüren und sichern Sie sie möglichst mit mechanischen Sicherungen.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals außerhalb der Wohnung, denn Einbrecher kennen jedes Versteck. Rollläden sollten nur zur Nachtzeit und keinesfalls tagsüber geschlossen werden, schließlich wollen Sie nicht schon auf den ersten Blick ihre Abwesenheit signalisieren. Lassen Sie in ihrer Abwesenheit in verschiedenen
- Räumen das Licht brennen. Eine Zeitschaltuhr kann hier gute Dienste leisten.
- Beauftragen Sie jemanden, der bei längerer Abwesenheit den Briefkasten leert.

- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken und achten Sie auf Fremde im Haus. Sorgen Sie dafür, dass Keller- und Speichertüren stets verschlossen sind.

Weitere Infos finden Sie auch unter: www.k-einbruch.de

Empfehlungen für „aufmerksame Nachbarn“:

- Achten Sie auf verdächtige Personen, Fahrzeuge oder Fremde in ihrem Wohngebiet und auf dem Nachbargrundstück. Sprechen Sie die Personen aber **nicht** an. Rufen Sie stattdessen bei verdächtigen Wahrnehmungen oder bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage) sofort über Notruf 110 die Polizei. (cw)



Arbeiter-Samariter-Bund

Werde Wunscherfüller:in
Jetzt helfen und spenden!



Der Wünschewagen
 Letzte Wünsche wagen

Stichwort:
Anzeige Wünschewagen

www.wuenschewagen.de

Womit würde ein Superheld die Ausbreitung von Lepra aufhalten?

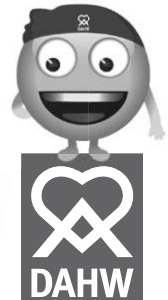
Mit Hilfe eines Mediators

Mit einem Fangnetz

Durch einen Verpuffungszauber

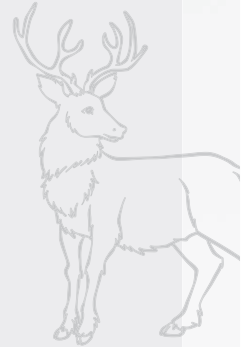
*Gemeinsam Infektionskrankheiten stoppen.
 Für Menschen im Kreislauf der Armut.*

mistviecher.com

Weihnachtsgrüße

Anzeigenauftrag



Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung «Weihnachtsgrüße Et Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2024.

online www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige
 per Mail anzeigen@duv-wagner.de
 per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Anzeigenschluss: Freitag, 29. November 2024 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:

(Firmenschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns
 Ihr Logo an
anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name	Kunden-Nr. für Rückfragen
Straße, Hausnummer	Telefon für Rückfragen
PLZ, Ort	E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Datum, Unterschrift



Weihnachtsgrüße

Merry Christmas
and happy new year!

79,00 €
Größe: 90 x 65 mm

© dwv

Frohe Weihnachten
...und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025

95,00 €
Größe: 90 x 80 mm

© dwv

Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage
und einen
guten Start ins Jahr

106,00 €
Größe: 90 x 90 mm

© dwv

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich. Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

IMMOBILIENMARKT

WILLI MAYER HAUSBAU:
Träume zum Einziehen.

Sie träumen schon lange vom eigenen Haus aus Holz? Unverwechselbar und einzigartig? Mit uns haben Sie einen kompetenten Partner, der Ihre Ansprüche versteht und Ihre Vorstellungen von Holzhäusern verwirklicht. Mit regionaler Präsenz und viel Erfahrung. Damit beim Einzug einfach alles stimmt. Sie können auf uns bauen.

HAUSBAU
OBJEKTBAU
MODERNISIERUNG
INDUSTRIEBAU

Willi Mayer Holzbau GmbH & Co. KG |
ZimmerMeisterHaus®-Manufaktur
72406 Bisingen | Telefon 07476 94002-0 |
www.willi-mayer.de

Willi Mayer

Häuser fürs Leben

FRÜHBUCHER AUFGEPASST!

Profitieren Sie bei Ihrer Anzeigen-Buchung für das Jahr 2025 bis zum 15. Dezember 2024 von unserem Frühbucher-Rabatt.

ab 10 Anzeigen = 10 %

Senden Sie uns Ihren Auftrag inkl. Druckunterlage an anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim